



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	—	—	—	—	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	—	—
ergbau	—	—	—	—	13	abteilung	237	x
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	10	17 099 206
.	962	x	24 479 717	22	1320	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	43
.	92	x	4 232 700	32	1330	Gewebe.	kg	48
.	22	x	196 962	7	1391	Textilveredlung.	12	x
.	157	x	4 410 627	31	1392	Gewirke und Gestricke.	70	x
erzeugnisse .	kg	10	9 609 047	79 693	1393	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	kg	14
oren,	6	x	148 319	14	1394	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	4
.	12	x	495 480	25	1395	auch konfektioniert	kg	12
. g.	42	x	1 211 722	36	1396	Seilerwaren	kg	65
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1399	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	5	x
.	t	4	97 467	16	14	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	49	x
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	141	daraus (ohne Bekleidung)	11	1 075 085
.	4	85 542 600	116 086	10	1411	Technische Textilien	19	5 795 500
.	26	x	577 201	19	1412	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	11	x
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung	12	x
.	508	x	3 186 592	26	1414	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	4	x
kg	55	.	.	.	1419	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	St	2
t	2	.	.	.	1420	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	13	x
t	7	.	.	.	1431	Arbeits- und Berufsbekleidung	4	x
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1439	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	St	4
kg	11	124 048 886	727 820	26	1499	und Berufsbekleidung)	2	x
.	24	x	474 688	17	1511	Wäsche.	33	x
.	24	x	465 843	18	1512	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . .	4	x
ereitungen,	kg	2	786 590	17	1520	Pelzwaren	16	x
n oder zum	61	x	453 031	12	1599	Strumpfwaren.	13	x
inem Inhalt	29	x	.	.	.	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	1	.
.	26	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	.	.
ereitet	.	.	.	.	.	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	Leder und Lederwaren	.	.
.	.	.	.	.	.	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	.	.
.	.	.	.	.	.	und gefärbte Felle.	.	.
.	.	.	.	.	.	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	.	.
.	.	.	.	.	.	Schuhe	.	.
.	.	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
.	.	.	.	.	.	abteilung	.	.

Statistische Berichte

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2012



Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2012

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juli 2013

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Tabellenteil	
1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2012	7
2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2009 – 2012 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	8
3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2009 – 2012 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen .	8
4. Veräußerungen 2009 – 2012 nach kreisfreien Städten und Kreisen	9

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- r berichtigte Zahl

Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke wird seit 1974 durchgeführt. Sie erfasst alle Kauffälle von veräußerten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung, von denen angenommen werden kann, dass sie in übersehbarer Zeit weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden.

Auch Kauffälle von Betriebsgrundstücken im Sinne des § 99 Abs. 1 Nr. 2 BewG sind in diese Statistik einbezogen. Darunter versteht man den Grundbesitz von gewerblichen Betrieben, soweit er – wenn er von dem gewerblichen Betrieb losgelöst wäre – einen landwirtschaftlichen Betrieb oder Forstbetrieb bilden würde (Beispiel: landwirtschaftliche Versuchsbetriebe von Industrieunternehmen).

Kauffälle, die neben der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung auch Flächen anderer Nutzungen bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in die Statistik einbezogen, wenn davon ausgegangen werden kann, dass von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entfällt.

Nicht in die Statistik einbezogen werden:

- a) Eigentumsübergänge auf Grund von Flurbereinigungen, Enteignungen und Zwangsversteigerungen,
- b) Grundstückserwerb von Todes wegen oder durch Schenkung, durch Nachlassteilung, durch Änderung des ehelichen Güterstandes, Erwerb von Verwandten in gerader Linie,
- c) Grundstücksflächen innerhalb des Gebietes eines Flächennutzungs- oder Bebauungsplanes einer Gemeinde, die als baureifes Land, Rohbauland, Industrieland, Land für Verkehrszwecke oder Freiflächen (z. B. Parkanlagen, Spielplätze) verkauft werden. Die Angaben über derartige Grundstücke sind in die Statistik der Kaufwerte von Bauland (Statistischer Bericht „Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen“, Bestell-Nr. M16) einbezogen.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass die errechneten Durchschnittswerte durch die Gliederung nach qualitativen Merkmalen zwar an Aussagekraft gewinnen, andererseits aber bei oftmals geringer Zahl der Kauffälle Zufallseinflüsse nicht immer ausgeschaltet werden können. Die Veränderungen der Durchschnittsergebnisse müssen daher stets in Verbindung mit der Zahl der Kauffälle und der Größe der dazugehörigen Fläche gesehen werden. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Begriffsbestimmungen

Gesamtfläche

Die Gesamtfläche umfasst die volle Flächengröße des Grundstücks (bzw. sämtlicher Grundstücke) eines Kaufalles ohne Rücksicht auf die Nutzung.

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)

Die FdIN umfasst nur diejenigen Flächen eines Kaufalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören. Das sind im Wesentlichen Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes.

Kaufwert

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus den Preisen berechnet, die für jeden einzelnen Kauffall ermittelt werden. Die Preise je Kauffall umfassen neben dem gezahlten Geldbetrag auch den in Euro ausgedrückten Wert aller vom Käufer zugunsten des Veräußerers vertraglich aufzubringenden grundstücksbezogenen Leistungen (Restwert von übernommenen, noch nicht getilgten Hypotheken und Wert eines etwaigen Tauschgrundstücks). Bei wiederkehrenden Leistungen (Renten, Altenteil, Wohnrecht) ist deren Kapitalwert, bei übernommenen Lastenausgleichsabgaben deren Zeitwert angesetzt. Die kraft Gesetzes auf der Veräußerungsfläche ruhenden Abgaben und Leistungen sind in den Angaben über den Preis nicht enthalten, es sei denn, dass die Käuferin oder der Käufer Zahlungsrückstände der Veräußerin oder des Veräußerers übernommen hat. Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Vermessungskosten, Genehmigungsgebühren oder Maklerlohn werden nicht in die Preisangaben zu dieser Statistik einbezogen.

Ertragsmesszahl (EMZ)

Die EMZ kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet die Grundlage für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

Art des veräußerten Grundstücks

Bei den Kauffällen wird zwischen folgenden Arten unterschieden:

a) Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Dazu zählen auch Stückländereien sowie diejenigen Flächen, die von den zum Zeitpunkt des Verkaufs weiterhin existenten Betrieben veräußert werden (Abverkäufe),

b) Flächen mit Gebäuden und mit Inventar,

c) Flächen mit Gebäuden, aber ohne Inventar.

Die Fälle, bei denen Flächen ohne Gebäude, aber mit Inventar veräußert werden, sind bei der Aufbereitung mit den Kauffällen von Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar zusammengefasst worden.

1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2012

Jahr	Veräußerungs-fälle	Gesamt-fläche	Fläche der landwirt-schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße-rungsfall	Ertrags-messzahl je Hektar FdIN
					Gesamt-fläche	FdIN		
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100

Insgesamt

1974	1 709	3 396	3 294	43 714	12 871	13 270	1,93	49
1975	2 031	4 181	4 054	53 929	12 897	13 302	2,00	48
1980	2 463	4 089	3 952	125 750	30 754	31 821	1,60	47
1985	3 055	5 330	5 226	166 487	31 235	31 856	1,71	48
1990	2 966	5 771	5 655	149 133	25 841	26 371	1,91	50
1993	2 640	5 165	5 065	123 321	23 876	24 350	1,92	49
1994	2 394	4 912	4 821	119 226	24 271	24 729	2,01	48
1995	2 744	5 447	5 371	128 491	23 587	23 925	1,96	50
1996	2 539	5 043	4 976	123 959	24 579	24 912	1,96	49
1997	2 615	5 140	5 056	122 002	23 734	24 128	1,93	47
1998	2 949	5 786	5 696	148 008	25 580	25 983	1,93	48
1999	2 848	5 362	5 309	137 868	25 714	25 971	1,86	50
2000	2 828	5 131	5 093	133 624	26 043	26 235	1,80	49
2001	2 942	5 219	5 197	143 438	27 486	27 598	1,77	51
2002	2 652	4 862	4 835	128 755	26 484	26 627	1,82	48
2003	2 734	5 226	5 198	135 580	25 942	26 083	1,90	48
2004	2 854	5 764	5 727	149 711	25 975	26 141	2,01	49
2005	2 799	4 850	4 809	125 328	25 842	26 064	1,72	48
2006	2 382	4 440	4 402	114 152	25 712	25 932	1,85	50
2007	2 970	5 901	5 851	158 868	26 922	27 153	1,97	51
2008	3 392	6 321	6 266	166 128	26 282	26 511	1,85	48
2009	3 350	6 321	6 252	169 204	26 768	27 062	1,87	48
2010	3 279	6 015	5 957	167 277	27 812	28 081	1,82	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50
2012	3 182	5 056	5 001	162 274	32 095	32 448	1,57	50

darunter ohne Gebäude und ohne Inventar

1974	1 672	2 739	2 706	34 758	12 688	12 843	1,62	50
1975	1 975	3 087	3 056	40 076	12 984	13 113	1,55	50
1980	2 427	3 722	3 618	111 352	29 920	30 775	1,49	47
1985	3 027	4 822	4 762	145 030	30 075	30 455	1,57	48
1990	2 915	5 104	5 038	128 057	25 088	25 418	1,73	50
1993	2 598	4 822	4 756	114 364	23 715	24 047	1,83	49
1994	2 354	4 374	4 329	103 394	23 638	23 886	1,84	49
1995	2 706	5 039	5 005	116 147	23 048	23 207	1,85	50
1996	2 513	4 792	4 750	113 530	23 689	23 902	1,89	49
1997	2 589	4 889	4 834	113 579	23 234	23 497	1,87	47
1998	2 914	5 525	5 464	139 484	25 245	25 526	1,88	48
1999	2 824	5 178	5 131	133 166	25 720	25 956	1,82	50
2000	2 814	5 075	5 045	131 877	25 984	26 142	1,79	49
2001	2 923	5 155	5 135	140 186	27 196	27 298	1,76	51
2002	2 643	4 804	4 781	126 813	26 397	26 524	1,81	49
2003	2 725	5 178	5 152	133 783	25 839	25 970	1,89	48
2004	2 842	5 679	5 647	147 269	25 931	26 080	1,99	49
2005	2 786	4 778	4 742	122 668	25 673	25 869	1,70	48
2006	2 378	4 351	4 319	112 186	25 783	25 973	1,82	50
2007	2 956	5 791	5 749	153 797	26 558	26 750	1,94	51
2008	3 382	6 223	6 178	162 353	26 087	26 279	1,83	48
2009	3 329	6 067	6 018	161 540	26 626	26 841	1,81	48
2010	3 270	5 868	5 815	163 125	27 799	28 051	1,78	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50
2012	3 176	4 956	4 909	159 170	32 120	32 427	1,55	50

2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2009 – 2012 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha Jahr		Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
						Gesamtfläche	FdIN		
		Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100
0,1 – 0,25	2009	454	80	80	2 228	27 906	27 999	0,18	49
	2010	411	72	72	2 031	28 146	28 319	0,17	49
	2011	504	89	88	2 765	31 098	31 264	0,18	50
	2012	452	79	78	2 430	30 825	31 030	0,17	50
0,25 – 1	2009	1 351	790	785	18 519	23 456	23 606	0,58	48
	2010	1 301	744	738	18 243	24 508	24 703	0,57	48
	2011	1 512	856	849	22 469	26 252	26 475	0,56	48
	2012	1 346	759	754	21 192	27 917	28 092	0,56	50
1 – 2	2009	697	999	993	23 998	24 019	24 166	1,42	47
	2010	713	1 010	1 004	25 356	25 094	25 262	1,41	48
	2011	726	1 031	1 025	28 235	27 389	27 560	1,41	47
	2012	677	950	944	27 356	28 785	28 994	1,39	48
2 – 5	2009	593	1 844	1 832	48 581	26 341	26 524	3,09	48
	2010	604	1 873	1 858	50 916	27 191	27 409	3,08	48
	2011	641	2 002	1 982	59 351	29 652	29 941	3,09	48
	2012	546	1 683	1 667	53 373	31 722	32 012	3,05	48
5 und mehr	2009	234	2 354	2 330	68 215	28 976	29 281	9,96	48
	2010	241	2 168	2 144	66 579	30 704	31 057	8,90	49
	2011	224	2 314	2 265	76 478	33 052	33 764	10,11	54
	2012	155	1 485	1 465	54 818	36 922	37 416	9,45	53

3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2009 – 2012 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen

Größenklasse der Ertragsmesszahlen in 100 Ertragsmesszahlen von ... bis unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung Jahr		Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
						Gesamtfläche	FdIN		
		Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100
Unter 30	2009	496	954	947	21 606	22 646	22 807	1,91	24
	2010	501	971	961	21 775	22 436	22 656	1,92	24
	2011	569	1 057	1 045	27 045	25 583	25 869	1,84	25
	2012	445	733	725	18 295	24 973	25 223	1,63	25
30 – 40	2009	816	1 313	1 299	27 277	20 773	21 006	1,59	35
	2010	793	1 297	1 281	29 090	22 428	22 717	1,61	35
	2011	844	1 296	1 278	31 220	24 087	24 433	1,51	35
	2012	751	1 028	1 016	24 063	23 418	23 679	1,35	35
40 – 50	2009	687	1 356	1 341	34 847	25 706	25 989	1,95	45
	2010	652	1 195	1 182	31 891	26 693	26 992	1,81	45
	2011	736	1 162	1 150	31 474	27 080	27 366	1,56	45
	2012	656	984	973	28 968	29 424	29 784	1,48	45
50 – 60	2009	473	916	908	26 704	29 144	29 422	1,92	54
	2010	449	812	804	21 397	26 349	26 598	1,79	54
	2011	495	798	792	25 668	32 165	32 429	1,60	54
	2012	457	745	737	24 428	32 798	33 157	1,61	55
60 und mehr	2009	857	1 528	1 524	51 105	33 449	33 534	1,78	73
	2010	875	1 594	1 588	58 972	37 007	37 143	1,81	74
	2011	963	1 978	1 944	73 890	37 364	38 007	2,02	75
	2012	867	1 466	1 458	63 416	43 256	43 504	1,68	73

4. Veräußerungen 2009 – 2012 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr		Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
						Gesamt- fläche	FdIN		
		Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100
Kreisfreie Städte Düsseldorf	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	5	0,86	0,86	287	333 669	333 669	0,17	71
	2011	7	1,46	1,46	491	336 658	336 658	0,21	54
	2012	5	1,10	1,10	409	371 576	371 576	0,22	49
Duisburg	2009	1	.	.	.	.	.	.	.
	2010	1	.	.	.	.	.	.	.
	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Essen	2009	7	49,38	49,38	688	13 943	13 943	7,05	24
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	2	.	.	.	.	.	.	.
	2012	1	.	.	.	.	.	.	.
Krefeld	2009	13	9,58	9,58	309	32 278	32 278	0,74	59
	2010	14	12,40	12,40	453	36 558	36 558	0,89	53
	2011	10	9,50	9,50	295	31 013	31 013	0,95	60
	2012	6	15,17	15,17	646	42 594	42 594	2,53	54
Mönchengladbach	2009	30	19,76	19,73	765	38 714	38 774	0,66	67
	2010	13	11,59	11,59	483	41 723	41 723	0,89	79
	2011	15	18,97	18,64	707	37 258	37 914	1,24	72
	2012	34	38,83	36,86	1 824	46 960	49 475	1,08	71
Mülheim an der Ruhr	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberhausen	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	3	1,57	1,57	95	60 454	60 454	0,52	52
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Remscheid	2009	7	6,42	6,32	137	21 380	21 710	0,90	33
	2010	1	.	.	.	.	.	.	.
	2011	13	23,88	23,59	386	16 162	16 360	1,81	38
	2012	4	1,69	1,69	39	23 223	23 223	0,42	42
Solingen	2009	11	6,36	5,81	198	31 142	34 088	0,53	61
	2010	2	.	.	.	.	.	.	.
	2011	7	7,47	7,11	157	21 061	22 146	1,02	65
	2012	7	10,36	9,97	370	35 680	37 078	1,42	59
Wuppertal	2009	10	47,59	39,41	655	13 755	16 609	3,94	50
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	2	.	.	.	.	.	.	.
Kreise Kleve	2009	129	367,58	364,93	11 726	31 900	32 132	2,83	53
	2010	101	266,92	263,36	8 441	31 626	32 052	2,61	52
	2011	197	406,04	400,72	14 570	35 883	36 359	2,03	53
	2012	137	314,87	310,32	13 478	42 805	43 432	2,27	60
Mettmann	2009	34	133,71	126,20	4 094	30 614	32 436	3,71	63
	2010	16	57,28	54,62	2 228	38 898	40 787	3,41	62
	2011	16	47,07	46,48	1 772	37 646	38 129	2,90	59
	2012	15	63,66	61,47	2 413	37 897	39 248	4,10	59

Noch: 4. Veräußerungen 2009 – 2012 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr		Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
						Gesamt- fläche	FdIN		
		Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR	ha	100	
Noch: Kreise									
Rhein-Kreis Neuss	2009	84	117,08	116,99	4 786	40 875	40 905	1,39	80
	2010	43	52,52	52,50	2 013	38 318	38 336	1,22	69
	2011	98	241,28	241,22	11 794	48 881	48 895	2,46	76
	2012	101	146,00	145,35	7 407	50 735	50 963	1,44	68
Viersen	2009	117	176,97	176,36	5 746	32 469	32 582	1,51	52
	2010	90	142,27	141,81	5 723	40 223	40 354	1,58	61
	2011	149	226,84	224,03	8 158	35 963	36 414	1,50	58
	2012	97	184,30	182,73	8 368	45 402	45 793	1,88	61
Wesel	2009	99	143,88	141,46	4 532	31 500	32 039	1,43	43
	2010	130	239,45	238,17	8 153	34 047	34 231	1,83	50
	2011	147	225,01	224,68	7 865	34 952	35 003	1,53	43
	2012	120	193,84	193,07	8 395	43 309	43 482	1,61	43
Regierungsbezirk Düsseldorf	2009	542	1 083,99	1 061,86	33 756	31 140	31 789	1,96	54
	2010	416	789,97	781,93	27 947	35 377	35 741	1,88	56
	2011	665	1 245,65	1 235,54	47 741	38 326	38 640	1,86	57
	2012	529	981,44	969,08	43 559	44 383	44 949	1,83	58
Kreisfreie Städte									
Bonn	2009	7	1,83	1,76	88	47 951	49 846	0,25	63
	2010	4	0,86	0,86	43	49 929	49 929	0,21	81
	2011	7	10,06	9,12	346	34 433	38 002	1,30	65
	2012	9	4,88	4,87	164	33 655	33 731	0,54	63
Köln	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Leverkusen	2009	6	1,80	1,80	44	24 449	24 449	0,30	58
	2010	6	10,16	9,87	330	32 493	33 439	1,65	67
	2011	8	9,06	8,80	310	34 203	35 198	1,10	66
	2012	5	1,36	1,36	54	40 003	40 003	0,27	64
Kreise									
Städteregion Aachen	2009	120	144,50	141,47	3 721	25 751	26 302	1,18	54
	2010	119	145,55	142,16	2 926	20 101	20 580	1,19	52
	2011	134	122,89	121,80	2 921	23 765	23 979	0,91	51
	2012	77	71,60	70,77	2 166	30 254	30 611	0,92	57
darunter kreisfreie Stadt Aachen	2009	3	3,11	3,11	108	34 867	34 879	1,04	46
	2010	4	2,48	2,26	61	24 465	26 848	0,57	39
	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Düren	2009	81	101,87	101,75	3 361	32 989	33 029	1,26	72
	2010	96	146,74	146,18	4 673	31 843	31 964	1,52	72
	2011	115	205,16	204,69	7 692	37 495	37 581	1,78	70
	2012	103	169,37	168,28	6 002	35 438	35 667	1,63	65
Rhein-Erft-Kreis	2009	89	323,02	323,02	12 641	39 134	39 134	3,63	71
	2010	99	281,12	280,74	12 138	43 179	43 236	2,84	73
	2011	107	390,51	390,51	15 395	39 422	39 422	3,65	76
	2012	88	183,45	183,45	9 128	49 759	49 759	2,08	81
Euskirchen	2009	171	298,41	292,59	4 469	14 977	15 276	1,71	45
	2010	166	397,17	392,50	7 128	17 946	18 159	2,36	43
	2011	251	625,89	587,68	12 833	20 503	21 836	2,34	53
	2012	193	434,44	423,94	11 781	27 117	27 789	2,20	52

Noch: 4. Veräußerungen 2009 – 2012 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr		Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
						Gesamt- fläche	FdIN		
		Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100
Noch: Kreise									
Heinsberg	2009	169	156,47	156,47	4 421	28 252	28 252	0,93	62
	2010	222	194,26	193,56	6 285	32 351	32 469	0,87	69
	2011	189	154,91	154,75	5 321	34 347	34 381	0,82	67
	2012	179	159,71	158,94	6 058	37 928	38 113	0,89	68
Oberbergischer Kreis	2009	134	250,83	239,76	3 769	15 025	15 719	1,79	38
	2010	124	202,24	195,05	2 509	12 404	12 861	1,57	38
	2011	123	137,14	134,14	1 798	13 107	13 402	1,09	37
	2012	141	155,64	152,90	1 979	12 715	12 943	1,08	39
Rheinisch-Bergischer Kreis	2009	57	86,95	81,74	1 730	19 895	21 162	1,43	51
	2010	41	54,41	51,05	1 341	24 637	26 259	1,25	52
	2011	50	70,69	65,98	1 566	22 151	23 732	1,32	49
	2012	37	70,60	64,53	1 738	24 615	26 930	1,74	48
Rhein-Sieg-Kreis	2009	159	146,37	143,63	3 710	25 344	25 828	0,90	60
	2010	198	212,83	209,69	6 639	31 193	31 659	1,06	62
	2011	232	252,45	247,05	7 245	28 697	29 324	1,06	60
	2012	211	193,94	191,50	6 165	31 789	32 193	0,91	60
Regierungsbezirk Köln	2009	996	1 515,17	1 487,11	38 061	25 120	25 594	1,49	56
	2010	1 075	1 645,32	1 621,66	44 009	26 748	27 138	1,51	57
	2011	1 216	1 978,77	1 924,53	55 425	28 010	28 800	1,58	60
	2012	1 043	1 444,98	1 420,53	45 235	31 305	31 844	1,36	59
Kreisfreie Städte									
Bottrop	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	1	.	.	.	.	.	.	.
	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Gelsenkirchen	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Münster	2009	1	.	.	.	.	.	.	.
	2010	1	.	.	.	.	.	.	.
	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreise									
Borken	2009	122	274,58	273,33	10 555	38 442	38 617	2,24	32
	2010	108	266,26	263,61	11 286	42 385	42 813	2,44	36
	2011	114	207,22	205,51	10 051	48 505	48 907	1,80	32
	2012	83	138,52	137,10	6 731	48 592	49 094	1,65	36
Coesfeld	2009	75	222,86	222,86	8 614	38 651	38 651	2,97	44
	2010	68	263,38	263,38	9 860	37 437	37 437	3,87	44
	2011	53	119,32	119,06	4 683	39 247	39 332	2,25	44
	2012	32	80,56	79,39	4 057	50 359	51 102	2,48	47
Recklinghausen	2009	22	63,14	62,27	2 323	36 795	37 310	2,83	31
	2010	16	17,06	16,97	833	48 847	49 084	1,06	38
	2011	22	40,00	39,94	1 600	40 002	40 058	1,82	34
	2012	13	15,33	15,30	623	40 646	40 731	1,18	38
Steinfurt	2009	138	331,81	330,66	10 467	31 544	31 654	2,40	34
	2010	122	280,97	278,27	9 545	33 971	34 301	2,28	31
	2011	136	315,11	310,44	12 314	39 077	39 665	2,28	32
	2012	95	227,61	224,33	9 784	42 986	43 614	2,36	35

Noch: 4. Veräußerungen 2009 – 2012 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr		Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
						Gesamt- fläche	FdIN		
		Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100
Noch: Kreise Warendorf	2009	44	117,84	117,16	3 619	30 712	30 890	2,66	43
	2010	93	324,79	316,66	10 174	31 326	32 130	3,40	43
	2011	95	314,72	311,50	10 745	34 140	34 493	3,28	44
	2012	39	100,05	98,99	3 921	39 185	39 608	2,54	45
Regierungsbezirk Münster	2009	402	1 013,91	1 009,96	35 721	35 231	35 369	2,51	37
	2010	409	1 161,47	1 147,90	42 136	36 278	36 707	2,81	39
	2011	422	1 001,33	991,24	39 631	39 578	39 981	2,35	37
	2012	262	562,07	555,11	25 116	44 684	45 244	2,12	39
Kreisfreie Stadt Bielefeld	2009	14	41,49	40,31	1 307	31 494	32 419	2,88	57
	2010	18	29,99	29,94	1 030	34 331	34 396	1,66	60
	2011	3	9,22	8,84	213	23 077	24 046	2,95	47
	2012	9	15,83	15,72	531	33 554	33 780	1,75	55
Kreise Gütersloh	2009	113	236,63	231,78	7 515	31 758	32 423	2,05	37
	2010	78	171,90	169,05	4 921	28 628	29 112	2,17	37
	2011	92	247,79	245,75	7 743	31 250	31 510	2,67	37
	2012	58	109,53	108,31	3 642	33 248	33 622	1,87	34
Herford	2009	55	97,34	96,49	2 619	26 903	27 141	1,75	53
	2010	55	114,57	112,66	3 407	29 735	30 240	2,05	59
	2011	45	95,77	95,48	2 797	29 207	29 295	2,12	58
	2012	51	94,54	94,35	2 355	24 910	24 960	1,85	56
Höxter	2009	152	350,17	345,22	5 691	16 252	16 485	2,27	50
	2010	150	230,18	228,36	3 234	14 050	14 163	1,52	51
	2011	74	62,52	62,50	1 042	16 668	16 676	0,84	54
	2012	137	146,51	146,05	2 247	15 338	15 386	1,07	46
Lippe	2009	149	295,60	295,60	4 293	14 523	14 523	1,98	43
	2010	129	213,58	213,58	3 153	14 765	14 765	1,66	46
	2011	127	169,26	169,26	2 733	16 147	16 147	1,33	47
	2012	100	216,91	211,66	4 236	19 528	20 012	2,12	48
Minden-Lübbecke	2009	147	368,02	367,66	7 394	20 090	20 110	2,50	47
	2010	148	349,83	347,51	6 664	19 050	19 178	2,35	42
	2011	166	371,60	370,88	8 537	22 973	23 017	2,23	45
	2012	171	309,29	308,67	7 279	23 535	23 582	1,81	44
Paderborn	2009	170	295,49	293,67	7 576	25 638	25 797	1,73	40
	2010	136	208,48	207,40	4 935	23 670	23 793	1,52	41
	2011	39	80,50	80,39	1 718	21 335	21 366	2,06	44
	2012	156	263,94	263,84	5 994	22 711	22 719	1,69	39
Regierungsbezirk Detmold	2009	800	1 684,75	1 670,72	36 394	21 602	21 783	2,09	45
	2010	714	1 318,54	1 308,48	27 345	20 738	20 898	1,83	45
	2011	546	1 036,65	1 033,10	24 783	23 906	23 989	1,89	45
	2012	682	1 156,54	1 148,59	26 284	22 726	22 884	1,68	44
Kreisfreie Städte Bochum	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	4	1,93	1,93	106	54 641	54 641	0,48	67
	2012	3	3,45	3,45	54	15 722	15 722	1,15	58
Dortmund	2009	22	64,14	64,14	2 574	40 131	40 131	2,92	56
	2010	10	8,32	8,32	342	41 123	41 123	0,83	42
	2011	18	17,21	17,21	628	36 477	36 477	0,96	63
	2012	16	17,58	17,58	653	37 147	37 147	1,10	62

Noch: 4. Veräußerungen 2009 – 2012 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr		Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdlN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdlN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdlN
						Gesamt- fläche	FdlN		
		Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100
Noch: Kreisfreie Städte									
Hagen	2009	6	7,60	7,60	144	18 969	18 969	1,27	37
	2010	6	3,53	3,53	73	20 588	20 588	0,59	46
	2011	4	1,84	1,84	40	21 730	21 730	0,46	65
	2012	4	12,96	12,96	381	29 375	29 375	3,24	51
Hamm	2009	19	92,29	92,29	2 551	27 643	27 643	4,86	52
	2010	20	36,69	36,69	1 288	35 113	35 113	1,83	54
	2011	15	22,13	22,13	550	24 871	24 871	1,48	44
	2012	18	58,72	58,72	2 199	37 455	37 455	3,26	50
Herne	2009	2	.	.	.	.	.	.	.
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	2009	6	6,58	6,58	130	19 712	19 712	1,10	45
	2010	9	11,62	11,62	236	20 304	20 304	1,29	45
	2011	10	19,10	18,68	306	16 004	16 361	1,87	39
	2012	15	28,53	28,03	470	16 466	16 759	1,87	37
Hochsauerlandkreis	2009	109	147,26	147,26	2 003	13 604	13 604	1,35	32
	2010	189	272,42	272,42	3 725	13 674	13 674	1,44	32
	2011	168	242,83	242,83	3 430	14 124	14 124	1,45	29
	2012	155	248,74	248,74	4 540	18 251	18 251	1,60	27
Märkischer Kreis	2009	53	53,97	53,77	938	17 384	17 447	1,01	42
	2010	56	105,19	104,03	1 636	15 550	15 722	1,86	42
	2011	68	142,16	140,53	2 057	14 468	14 636	2,07	34
	2012	70	107,07	106,43	1 903	17 777	17 884	1,52	38
Olpe	2009	64	62,48	62,35	961	15 388	15 420	0,97	30
	2010	38	50,47	49,64	757	14 994	15 244	1,31	31
	2011	89	107,24	106,45	1 858	17 324	17 452	1,20	31
	2012	57	56,06	54,74	882	15 726	16 106	0,96	37
Siegen-Wittgenstein	2009	161	101,73	101,47	1 131	11 115	11 143	0,63	26
	2010	143	90,98	90,73	1 296	14 249	14 289	0,63	29
	2011	200	124,26	123,51	1 754	14 114	14 199	0,62	30
	2012	161	83,70	83,04	1 141	13 629	13 736	0,52	31
Soest	2009	114	283,91	283,91	7 788	27 432	27 432	2,49	56
	2010	160	366,07	366,07	10 231	27 947	27 947	2,29	57
	2011	143	246,90	246,90	7 580	30 700	30 700	1,73	58
	2012	103	179,63	179,63	6 023	33 528	33 528	1,74	52
Unna	2009	54	202,86	202,86	7 030	34 653	34 653	3,76	43
	2010	34	153,93	153,93	6 258	40 654	40 654	4,53	50
	2011	39	103,21	102,59	3 411	33 045	33 246	2,63	46
	2012	64	114,55	114,44	3 835	33 479	33 509	1,79	57
Regierungsbezirk Arnsberg									
	2009	610	1 023,30	1 022,71	25 272	24 696	24 710	1,68	44
	2010	665	1 099,22	1 096,98	25 841	23 509	23 557	1,65	44
	2011	758	1 028,81	1 024,61	21 718	21 110	21 196	1,35	40
	2012	666	910,98	907,76	22 080	24 238	24 324	1,36	41
Nordrhein-Westfalen									
	2009	3 350	6 321,11	6 252,37	169 204	26 768	27 062	1,87	48
	2010	3 279	6 014,52	5 956,96	167 277	27 812	28 081	1,82	48
	2011	3 607	6 291,21	6 209,01	189 298	30 089	30 488	1,72	50
	2012	3 182	5 056,02	5 001,07	162 274	32 095	32 448	1,57	50

Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2010 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2010 = 100.

Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und die EU.

Bestellnummer: M12

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3275 und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-3278, E-Mail: preise@it.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2005 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M14

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de und Nabila Ohbibi unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3284, E-Mail: nabila.ohbibi@it.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M15

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbern.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M16

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M17

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de